

**Niederschrift
Stadtrat der Stadt Genthin
SR GNT/2019-2024/49**

Sitzungstermin: Donnerstag, 14.12.2023
Sitzungsbeginn: 17:00 Uhr
Sitzungsende: 20:00 Uhr
Ort, Raum: Genthin, Lindenhof

Anwesend sind:

Verwaltung

Herr Matthias Günther

Vorsitzender

Herr Gerd Mangelsdorf CDU

Mitglieder des Gremiums

Herr Alexander Otto CDU
Herr Torsten Gutschmidt CDU
Herr Andy Martius CDU
Frau Birgit Vasen DIE LINKE
Frau Gabriele Herrmann DIE LINKE
Frau Renate Kopf-Baumgartner DIE LINKE
Herr Sebastian Hahn Pro Genthin
Herr Ottmar Rostkovius Pro Genthin
Herr Rüdiger Feuerherdt WG Mützel
Herr Dr. Hubert Schwandt Pro Genthin
Herr Prof. Dr. Gordon Heringshausen parteilos
Herr Sebastian Hold parteilos
Herr Lutz Nitz GRÜNE
Herr Sebastian Kroll GRÜNE

Ortsbürgermeister/Ortsvorsteher

Herr Christian Köpke OBM Tuchem

Verwaltung

Frau Dagmar Turian FBL Bau und Stadtentwicklung (BAU)
Frau Monique Ulrich
Frau Annett Hannemann SB Bau und Stadtentwicklung

Es fehlen:

Mitglieder des Gremiums

Herr Norbert Müller CDU entschuldigt
Herr Klaus Voth CDU entschuldigt
Herr Andreas Buchheister CDU
Herr Horst Leiste entschuldigt
Herr Wilmut Pflaumbaum FDP
Herr Lutz Hinze WG Genthin-Mützel-Parchen
Herr Henryk Lampert WG Mützel entschuldigt
Herr Udo Krause SPD entschuldigt
Herr Christoph Neubauer SPD entschuldigt
Herr Nils Rosenthal GRÜNE entschuldigt
Herr Thomas Haack LWG Fiener entschuldigt

Verwaltung

Frau Carola Elsner FBL Bürger, Organisation und Soziales entschuldigt
(BOS)
Herr René Peters Stadtratsbüro entschuldigt

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- | | | |
|----|--|-------------------------|
| 1 | Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung, der fehlenden Mitglieder des Stadtrates und der Beschlussfähigkeit | |
| 2 | Entscheidung über Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung | |
| 3 | Einwohnerfragestunde | |
| 4 | Abberufung des Ortswehrleiters der Ortsfeuerwehr Gladau | 2019-2024/SR-336 |
| 5 | Berufung des Ortswehrleiters der Ortsfeuerwehr Gladau | 2019-2024/SR-337 |
| 6 | Berufung des Ortswehrleiters der Ortsfeuerwehr Tuchem | 2019-2024/SR-338 |
| 7 | Entscheidung über Einwendungen zu den Niederschriften und Feststellung der Niederschriften der Sitzungen vom 12.10. und 24.10.2023 - öffentlicher Teil | |
| 8 | Beschlussfassung in öffentlicher Sitzung über die Behandlung von Tagesordnungspunkten in nichtöffentlicher Sitzung | |
| 9 | Bericht des Bürgermeisters über die Ausführung gefasster Beschlüsse, ggf. über wichtige Stadtangelegenheiten und Eilentscheidungen - öffentlicher Teil | |
| 10 | Aufhebung der Sanierungssatzung für das Sanierungsgebiet "Genthin-Innenstadt" | 2019-2024/SR-339 |
| 11 | Kommunalwahlen 2024 - Termin Stichwahl für die Wahl der Ortsvorsteher | 2019-2024/SR-323 |
| 12 | Wahl Ortsvorsteher/in der Ortschaft Paplitz und Fienerode - Stellenausschreibung | 2019-2024/SR-325 |
| 13 | Erklärung des Einvernehmens über den Betrieb von Kindertageseinrichtungen | 2019-2024/SR-334 |
| 14 | Erklärung des Einvernehmens über den Betrieb von Kindertageseinrichtungen | 2019-2024/SR-335 |
| 15 | Sportplatz Berliner Chaussee, Mittelfreigabe | 2019-2024/SR-340 |
| 16 | Sponsoringvereinbarung mit der Avacon Netz GmbH bzgl. einer E-Bike-Ladestation | 2019-2024/SR-344 |
| 17 | Erhebung von Gebühren sowie die Kostenerstattung für die Niederschlagsentwässerung für die Einheitsgemeinde Genthin, hier die Kernstadt betreffend | 2019-2024/SR-341 |
| 18 | Anfragen und Anregungen an die Verwaltung - öffentlicher Teil | |
| 28 | Wiederherstellung der Öffentlichkeit und Bekanntgabe der Beschlüsse aus der nichtöffentlichen Sitzung | |
| 29 | Schließung der Sitzung | |

Protokoll:

Öffentlicher Teil

TOP 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung, der fehlenden Mitglieder des Stadtrates und der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung um 17:07 Uhr.

Er begrüßt die Gäste aus der Landkreisverwaltung und stellt in Aussicht, dass Herr Berkling als Vertreter des Innenministeriums LSA in Kürze hier eintrifft.

Der Vorsitzende stellt weiterhin die Ordnungsmäßigkeit der Ladung sowie die Beschlussfähigkeit fest – es sind 15 Stadträte anwesend.

TOP 2 Entscheidung über Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung

Der Vorsitzende beantragt die Zusammenlegung von TOP 2 und 8.

Abstimmungsergebnis: mehrheitlich zugestimmt

TOP 22 zieht die Verwaltung zurück; TOP 23 muss wegen Krankheit des Referenten entfallen.

Herr Nitz beantragt TOP 24/1 und 24/2 zu streichen; Begründung: Protokolle nicht vollständig. Bevor er den Antrag stellt, möchte er wissen, ob der Bürgermeister an der Sitzung bis zum Schluss teilgenommen hat.

Herr Günther äußert dazu, er wisse nicht ob es hierhin gehört, aber er war nicht bis zum Schluss anwesend.

Im Lauf der Diskussion wird man sich darüber einig, dass TOP 24/1 auf der TO bleibt und 24/2 gestrichen werden soll.

Abstimmungsergebnis: mehrheitlich zugestimmt Ja 8, Nein 6, Enthalten 0, Befangen 0

Abstimmungsergebnis der insgesamt geänderten TO (inklusive des nichtöffentlichen Teils):

einstimmig zugestimmt mit Ja 15, Nein 0, Enthaltungen 0, Befangen 0

Ja 15, Nein 0 , Enthaltungen 0, Befangen 0

_ geändert beschlossen

Ja 15 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

TOP 3 Einwohnerfragestunde

Herr Kühne fragt, wann die Planung zur KITA-Neubau Tuheim in Auftrag gegeben wird.

Hintergrund: Im Oktober wurde ein entsprechender Beschluss im SR gefasst.

Antwort der Verwaltung:

Es wurde nach der Beschlussfassung das Leistungsvolumen geändert, indem der Neubau jetzt ohne Gesellschaftsräume und lediglich nur noch für die Kindertageseinrichtung ausgerichtet ist. Dazu haben wir eine neue Aufgabenstellung erarbeitet. Das ist eine Planansatzleistung, die wir in der Verwaltung erbracht haben, um die Ausgangsvoraussetzungen für die europaweite Ausschreibung der Planungsleistungen zu schaffen. Die Planungsleistungen liegen über einem Umfang von 125.000 Euro und sind nach der Vergabeordnung europaweit auszuschreiben. Morgen gibt es dazu noch einmal eine letzte Arbeitsberatung mit den dafür zuständigen Juristen.

Antwort Herr Kühne:

Dann muss gehandelt werden. Seit 10 Jahren ist das Thema bekannt und es wird nichts getan. Das ist für ihn als Ortschaftsrat nicht zufriedenstellend.

Frau Vasen bittet die Antwort an Herrn Kühne schriftlich zuzusenden.

TOP 4 Abberufung des Ortswehrlleiters der Ortsfeuerwehr Gladau 2019-2024/SR-336

Herr Berkling bedankt sich für die Einladung und äußert große Wertschätzung für den Kameraden Wille. Er ist seit 24.11.1987 in der FFW Gladau engagiert.

Die Ehrung (hier: Feuerwehrspange LSA) erfolgt durch Herrn Berkling, BM und den Stadtratsvorsitzenden.

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat der Stadt Genthin beschließt auf der Grundlage des Brandschutz- und Hilfeleistungsgesetzes des Landes Sachsen-Anhalt, der Laufbahn-Verordnung für Mitglieder Freiwilliger Feuerwehren LSA sowie des Beamtengesetzes des Landes Sachsen-Anhalt

Herrn Ingo Wille

mit Wirkung zum 31.12.2023 aus der Funktion des Ortswehrleiters der Ortsfeuerwehr Gladau abuberufen.

Abstimmungsergebnis beschlossen
Ja 15 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

TOP 5 Berufung des Ortswehrleiters der Ortsfeuerwehr Gladau 2019-2024/SR-337

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat der Stadt Genthin beschließt auf der Grundlage des Brandschutz- und Hilfeleistungsgesetzes des Landes Sachsen-Anhalt, der Laufbahn-Verordnung für Mitglieder Freiwilliger Feuerwehren LSA sowie des Beamtengesetzes des Landes Sachsen-Anhalt

die Funktion des Ortswehrleiters der Ortsfeuerwehr Gladau durch

Herrn Tino Wächter

zu besetzen.

Herr Tino Wächter wird mit Wirkung vom 14.12.2023 zum 01.01.2024 für die Dauer von 6 Jahren zum Ortswehrleiter der Ortsfeuerwehr Gladau in das Ehrenbeamtenverhältnis auf Zeit berufen.

Abstimmungsergebnis beschlossen
Ja 15 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

TOP 6 Berufung des Ortswehrleiters der Ortsfeuerwehr Tucheim 2019-2024/SR-338

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat der Stadt Genthin beschließt auf der Grundlage des Brandschutz- und Hilfeleistungsgesetzes des Landes Sachsen-Anhalt, der Laufbahn-VO FF LSA sowie des Beamtengesetzes des Landes Sachsen-Anhalt

die Funktion des Ortswehrleiters der Ortsfeuerwehr Tucheim durch

Herrn Tino Säger

zu besetzen.

Herr Tino Säger wird mit Wirkung vom 14.12.2023 zum 01.01.2024 für die Dauer von 6 Jahren zum Ortswehrleiter der Ortsfeuerwehr Tuchem in das Ehrenbeamtenverhältnis auf Zeit berufen.

Abstimmungsergebnis beschlossen
Ja 15 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

TOP 7 Entscheidung über Einwendungen zu den Niederschriften und Feststellung der Niederschriften der Sitzungen vom 12.10. und 24.10.2023 - öffentlicher Teil
Die Niederschriften der öffentlichen Teile der Sitzungen vom 12.10. und 24.10.2023 werden einstimmig bestätigt.

TOP 8 Beschlussfassung in öffentlicher Sitzung über die Behandlung von Tagesordnungspunkten in nichtöffentlicher Sitzung
Wurde im TOP 2 behandelt.

TOP 9 Bericht des Bürgermeisters über die Ausführung gefasster Beschlüsse, ggf. über wichtige Stadtangelegenheiten und Eilentscheidungen - öffentlicher Teil
Der Vorsitzende gibt den Hinweis, dass nach Absprache BM mit der FR-Vorsitzender hierzu künftig eine spezielle Anlage zum Protokoll erstellt und gepflegt wird.

Bürgerpreis: FBL BOS heute nicht anwesend, deshalb keine Information seitens der Verwaltung; aus Sicht der Verwaltung eine (kleine) Veranstaltung mit

Bürgerpreisverleihung und Neujahrsempfang, Sponsor in Aussicht

Bibliothekskonzept: Frau Herrmann als Anfragende wird schriftlich bis zum Ende der 51. KW informiert; cc an die anderen Mitglieder SR

Unterstützung durch LK: Herr Liebe und Frau Ulrich seit 4.12. in der Stadtverwaltung; Fokus liegt auf Personalangelegenheiten (Ulrich) bzw. Zusammenarbeit Verwaltung – SR (Liebe)

Personal:

Anlagenbuchhaltung: Nachbesetzung seit 11.12.

Nachbesetzung Sekretariat BM: Nachbesetzung ab 1.1.

Vollstrecker: Nachbesetzung bis spätestens Mitte 2024; Bewerber gebunden

Servicekraft Schwimmhalle: Neubesetzung zum 1.2.

Er informiert, dass die Bürgerpreisverleihung durchgeführt wird, allerdings in kleinerem Rahmen. Der genaue Umfang steht noch nicht fest. Er ist im Gespräch mit einem Sponsor.

TOP 10 Aufhebung der Sanierungssatzung für das Sanierungsgebiet "Genthin-

Innenstadt"

2019-2024/SR-339

Diese Vorlage wurde im BVA schon vorberaten und mit 5 Ja und 1 Enthaltung beschlossen.

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat beschließt die Aufhebungssatzung zur Satzung über die förmliche Festlegung des Sanierungsgebietes „Sanierungsgebiet Innenstadt“ bestehend aus dem Satzungstext und der Karte zur Darstellung der eingeschlossenen Grundstücke (Anlage 1).

Abstimmungsergebnis beschlossen
Ja 15 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

TOP 11 Kommunalwahlen 2024 - Termin Stichwahl für die Wahl der Ortsvorsteher 2019-2024/SR-323

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat der Stadt Genthin legt im Rahmen der am 09.06.2024 stattfindenden Kommunalwahlen für die Wahl der Ortsvorsteherin/ des Ortsvorstehers in den Ortschaften Fienerode und Paplitz Sonntag, den 30.06.2024, in der Zeit von 8.00 Uhr bis 18.00 Uhr als Wahltermin bei einer ggf. erforderlichen Stichwahl fest.

Abstimmungsergebnis beschlossen
Ja 15 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

TOP 12 Wahl Ortsvorsteher/in der Ortschaft Paplitz und Fienerode - Stellenausschreibung 2019-2024/SR-325

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat der Stadt Genthin bestätigt die Freigabe der Ausschreibungstexte für die Bewerbung um die jeweilige Stelle der Ortsvorsteherin/ des Ortsvorstehers in den Ortschaften Paplitz und Fienerode. Sie sind im Amtsblatt sowie auf der Internetseite der Stadt Genthin zu veröffentlichen.

Abstimmungsergebnis beschlossen
Ja 15 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

TOP 13 Erklärung des Einvernehmens über den Betrieb von Kindertageseinrichtungen 2019-2024/SR-334

Es gab auch hier Vorberatungen im BKS. Herr Heringshausen bestätigte dies. Der Ausschuss habe zugestimmt. Ebenso der Hauptausschuss (HA).

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat ermächtigt den Bürgermeister zur Erklärung des Einvernehmens der Stadt Genthin zum Abschluss von Vereinbarungen über den Betrieb von Kindertageseinrichtungen in Trägerschaft der Stadt Genthin für das Jahr 2024 nach § 11 a Kinderförderungsgesetz Land Sachsen-Anhalt (KiFöG LSA) zwischen dem Landkreis Jerichower Land und

1.0. der Stadt Genthin für den Betrieb der Kindertageseinrichtung „Unter den

- 2.0. Eichen“ in Mützel
der Stadt Genthin für den Betrieb der Kindertageseinrichtung „Parkspatzen“ in Parchen
- 3.0. der Stadt Genthin für den Betrieb der Kindertageseinrichtung „Spatzenhausen“ in Tuchem
- 4.0. der Stadt Genthin für den Betrieb der Kindertageseinrichtung „Storchennest“ in Gladau

18:00 Uhr MdSR Hahn betritt den Raum und nimmt an der Sitzung teil; damit 16 SR anwesend.

Abstimmungsergebnis beschlossen
Ja 15 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

TOP 14 Erklärung des Einvernehmens über den Betrieb von Kindertageseinrichtungen 2019-2024/SR-335

Hier gab es in den Ausschüssen auch Zustimmung. Der Vorsitzende fragt Herrn Martius ob dieser befangen sei? Nein das ist nicht der Fall.

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat ermächtigt den Bürgermeister zur Erklärung des Einvernehmens der Stadt Genthin zum Abschluss von Vereinbarungen über den Betrieb von Kindertageseinrichtungen in der Stadt Genthin für das Jahr 2024 nach § 11 a Kinderförderungsgesetz Land Sachsen-Anhalt (KiFöG LSA) zwischen dem Landkreis Jerichower Land und

- 5.0. der Johanniter-Unfall-Hilfe e. V. für den Betrieb der Kindertageseinrichtung „Käthe Kollwitz“ in Genthin
- 6.0. der Johanniter-Unfall-Hilfe e. V. für den Betrieb der Kindertageseinrichtung „Max und Moritz“ in Genthin
- 7.0. der Katholischen Pfarrei „St. Marien“ Genthin für den Betrieb der Kindertageseinrichtung „Sonnenschein“ in Genthin

Abstimmungsergebnis beschlossen
Ja 15 Nein 0 Enthaltung 1 Befangen 0

TOP 15 Sportplatz Berliner Chaussee, Mittelfreigabe 2019-2024/SR-340

Diese Vorlage wurde im BVA vorberaten und einstimmig befürwortet.

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat der Stadt Genthin bestätigt die Mittelfreigabe zur Sanierung des Sportplatzes Berliner Chaussee und des Hartplatzes mit einem Gesamtkostenaufwand in Höhe von 2.595.000,00 € und einem Eigenanteil in Höhe von 295.500,00 zur Sicherung der bewilligten Fördermittel.

Die Gesamtausgabe ist mit dem HH 2024 abzubilden.

Die kassenwirksame Umsetzung beginnt mit dem Sportplatz Berliner Chaussee. Die Beschlusswirksamkeit steht unter dem Vorbehalt der Nichtbeanstandung der Kommunalaufsicht des Landkreises JL:

Abstimmungsergebnis beschlossen
Ja 16 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

TOP 16 Sponsoringvereinbarung mit der Avacon Netz GmbH bzgl. einer E-Bike-Ladestation 2019-2024/SR-344

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat der Stadt Genthin ermächtigt den Bürgermeister, bzgl. einer E-Bike-Ladestation eine Sponsoringvereinbarung abzuschließen.

Abstimmungsergebnis beschlossen
Ja 16 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

TOP 17 Erhebung von Gebühren sowie die Kostenerstattung für die Niederschlagsentwässerung für die Einheitsgemeinde Genthin, hier die Kernstadt betreffend 2019-2024/SR-341

Der Vorsitzende gibt den Hinweis, dass die Ergänzung der Quadratmeter erfolgen muss, also Erhöhung von 0,58 € /qm auf 0,63 €/qm.

Herr Nitz bezeichnet diese öffentlich Abgabe als „Regenwassersteuer“ und bekundet seine Nichtzustimmung.

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat beschließt die 1. Änderung der Satzung der Stadt Genthin zur Erhebung von Gebühren sowie Kostenerstattungen für die Niederschlagsentwässerung gemäß Anlage, hier § 8 den Gebührensatz betreffend. Der jährliche Gebührensatz ändert sich von 0,58 €/qm auf 0,63 €/qm. Die Gebührensatzung soll zum 01.01.2024 in Kraft treten.

Abstimmungsergebnis beschlossen
Ja 10 Nein 5 Enthaltung 1 Befangen 0

TOP 18 Anfragen und Anregungen an die Verwaltung - öffentlicher Teil

Herr Otto stellt die ersten Fragen der Fraktion. 1. Er hätte sich eine Stellungnahme zur Ausschreibung der Stelle des Kämmerers gewünscht und möchte wissen wie der Stand ist. Die Stadt braucht einen Kämmerer und einen Haushalt.

2. bezieht sich auf den Widerspruch zum Antrag zur Flüchtlingsresolution. Es wurde 2 Mal abgestimmt und 2 Mal hat der BM Widerspruch eingelegt. Laut Verfahrensordnung müsste die Kommunalaufsicht zum Beschluss Stellung nehmen. Er möchte auch hierzu den aktuellen Stand. 3. Möchte er den aktuellen Stand der Gefahrenabwehrverordnung haben. Es sollte in der Dezembersitzung eine Änderung dazu geben.

Herr Günther erläutert, dass das Stellenbesetzungsverfahren läuft. Nächste Phase sind die Bewerbungsgespräche.

Die Problematik Flüchtlingsresolution habe der Stadtratsvorsitzende im Vorgesprach angesprochen. Generell wurde verabredet, dass die Widersprüche heute nicht behandelt und verschoben werden.

Herr Mangelsdorf entgegnet, dass nach Rücksprache mit der Sikosa die Angelegenheit, so wie sie sich hier darstellt, angreifbar ist und hat empfohlen einen anderen Weg zu gehen. Die Resolution liegt vor und dazu wird es eine Namensliste geben. Und wer die Resolution unterstützen möchte, der soll sich dort eintragen und unterschreiben, er wird die Liste dann abschicken, wenn der BM da nicht mitzieht.

Dies hat die Sikosa so empfohlen.

Herr Nitz hätte erwartet, dass Herr Mangelsdorf diesen Widerspruch (WS) zur Abstimmung bringt und der WS muss im Stadtrat behandelt werden und dann könne er das sagen, was er eben gesagt hat. Er möchte dazu die Paragraphen haben. Es wurde so abgestimmt, dass dem WS nicht stattgegeben wurde. Jetzt hört sich das wieder an als würde man dem stattgeben. Er weist darauf hin, dass dies ein Gremium ist in dem auch Vereine behandelt werden. Im Protokoll steht drin, dass die Einwohnerfragestunde im letzten SR nicht so gut gelaufen ist. Er möchte wissen was mit dem Chor ist, die Verträge mit dem Lindenhof laufen aus. Sind Gespräche geführt worden? Wurde Herrn Haas ein Vertragsentwurf vorgelegt? Er betont nochmals, dass der WS vom SR behandelt werden muss und nicht, weil es ein 4 Augen Gespräch mit dem BM gab.

Herr Mangelsdorf verwahrt sich dagegen. Der WS ist eingelegt und zum 2. Mal behandelt worden und ist dann an die Kommunalaufsicht gegangen. Bisher liegt dazu kein Bescheid von der Kommunalaufsicht vor, deshalb habe er diesen Weg gewählt aufgrund der Dringlichkeit. Er möchte nicht, dass es erst im März oder April entschieden wird.

Herr Günther antwortet zur Gefahrenabwehrverordnung. Sie ist noch nicht abgearbeitet, es verzögert sich aufgrund von Krankheit.

Zur Bürgeranfrage der Chöre wegen der Räumlichkeiten hat die Verwaltung gemeinsam mit den Chören nach Lösungen gesucht. Räumlichkeiten im Seniorenheim Stielke und in der Aula der Uhlandschule wurden von den Chören besichtigt. Das kann eine übergangsweise Lösung sein, bis die Stadt einen genehmigten Haushalt hat. Seine Intention ist es, dass es einen Beschluss geben soll, in Abhängigkeit von einem genehmigten Haushalt, den Vereinen wieder die Möglichkeit zu geben, den Lindenhof zu nutzen.

Herr Otto gibt nochmal eine Rückmeldung zur Resolution. Er würde das befürworten, das der SR-Vorsitzende der Kommunalaufsicht schreibt. Der SR hat darüber abgestimmt. Es gibt eine Verfahrensordnung und die Behörde muss dann ja, wenn der Bürgermeister zweimal widersprochen hat, entscheiden. Ist der Beschluss richtig oder nicht? Wir brauchen die Aussage ähnlich der Stadt Burg, dass die Kommune mit der Situation überfordert ist. Sollte anders entschieden werden an anderer Stelle, dann ist das so. Dann kann man den Weg, den der Ratsvorsitzende vorgeschlagen hat, gehen. Es muss auch mal gesagt werden, ob es so gesehen wird, wie der SR oder nicht. Letzte Frage ist die, wie man mit der Kassenprüfung umgehen will und wie ist der Stand dazu.

Herr Günther wird die Kassenprüfungsthematik nicht im öffentlichen Teil besprechen.

Frau Herrmann möchte eine Anregung geben. Sie ist durch den SR beauftragt im Begleitausschuss für das Bundesprogramm „Demokratie leben“ mitzuarbeiten und sie verfolgt mit Sorge die Diskussion, die ja jetzt im Bund stattgefunden hat. Sie bittet den Stadtrat noch einmal sehr eindringlich, alles zu tun, dass das Förderprogramm möglichst fortgesetzt wird und Fördermittel eingeworben werden können um die Projekte, die bereits seit 10 Jahren erfolgreich durchgeführt wurden, weiterzuführen. Es ist sehr wichtig, Gelder auch insbesondere für die Jugendarbeit einzuwerben.

Herr Hold fragt an, ob es einen neuen Stand der Dinge gibt, bezüglich des Schreibens von Herrn Voth wegen der Räumlichkeiten für die Chöre. Wie weit ist das Gespräch mit Frau Krause vom Stielke-Heim?

Herr Günther erläutert, dass es da einen neuen Sachstand gibt und den wird er im nichtöffentlichen Teil besprechen.

Herr Mangelsdorf hat noch eine Frage aus der letzten Sitzung. Gibt es einen Pachtvertrag zwischen der Stadt Genthin und dem Stadtkulturhaus?

Der Bürgermeister antwortet, dass es seines Wissens nach keinen gültigen Pachtvertrag gibt. Herr Mangelsdorf möchte wissen, wer der Pächter des Stadtkulturhauses ist und möchte das auch abschließend wissen. Da es hier sehr unterschiedliche Aussagen dazu gibt.

Herr Nitz erkundigt sich, ob es einen Pachtvertrag mit Inprotec gibt.

Herr Günther sagt zu, auf Inprotec diesbezüglich zuzugehen. Die Stadt ist damals letztendlich nicht mehr in die Rolle des Pächters eingetreten.

Daraufhin entgegnet Herr Nitz, er ist erstaunt, die Stadt hatte im Wahlkampf einen gültigen Pachtvertrag den Herr Bonitz abgeschlossen hat für 3 Jahre. So wurde auch der Wahlkampf betrieben. Der Pachtvertrag galt bis 2021. Dann hat Herr Günther gesagt, er hat es sogar noch geschafft, das zu verlängern, nämlich über 10 Jahre. Dann hat Herr Bonitz ihm gesagt, das geht gar nicht, weil er einen hat. Daraufhin hat Herr Günther wieder behauptet, dass er einen Pachtvertrag gemacht hätte von 2021 bis 2028. Das ist alles noch „schwammig“, keiner weiß es genau. Herr Schwerdtfeger war damals mit Herrn Bonitz gemeinsam der Verantwortliche und jetzt ist es Herr Hesse. Aber Pachtverträge werden nicht von den Leuten gemacht, die jetzt existent sind, sondern von dem Vorstand von Inprotec. Deswegen ist das dringend zu prüfen, weil ja auch die COC beziehungsweise Stadtkultur Haus vorhat, dort Fördermittel in einer Größenordnung von 1,8 Millionen zu generieren. Ob sie das schaffen oder nicht, weiß ich nicht, aber das ist dringend zu prüfen.

Der Vorsitzende beendet den öffentlichen Teil der Sitzung um 18.22 Uhr

TOP 28 Wiederherstellung der Öffentlichkeit und Bekanntgabe der Beschlüsse aus der nichtöffentlichen Sitzung

TOP 29 Schließung der Sitzung
Der Vorsitzende schließt um 20.00 Uhr die Sitzung vorzeitig.

Anlage 1: PowerPointPräsentation PWG Parey; RA Dr. Winkler
Anlage 2: Übersicht Anfragen der Stadträte/Abarbeitung durch Verwaltung Stand 19.12.2023

Gerd Mangelsdorf
Vorsitzender

Frau Hannemann
Protokollantin